

| AUSGANGSSITUATION | RESSOURCEN-CHECK WAS IST VORHANDEN UND WAS BRAUCHEN SIE NOCH? | DIDAKTISCHE SCHRITTE ZUR VIRTUALISIERUNG VON WBL- INHALTEN | FINALE ÜBERLEGUNGEN |
|---|---|---|---|
| <p>Warum möchte ich meine berufsbegleitenden Bildungsangebote virtualisieren?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ich möchte digitale Elemente einbringen ○ Ich muss es aufgrund äußerer Umstände tun <p>Wie lange plane ich, die digitalen Mittel zu nutzen?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Nur kurzfristig, um die Zeit zu überbrücken, bis ich wieder zum F2F-Training zurückkehren kann ○ Mittelfristig oder nicht sicher, wenn es gut funktioniert, werde ich vielleicht einige Inhalte weiter nutzen ○ Langfristig möchte ich weiterhin virtuelle Elemente in meinem Training verwenden. <p>Was möchte ich virtualisieren?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Kommunikation mit den Lernenden? ○ Aufgaben zum selbstgesteuerten Lernen? ○ Echte Inhalte/Vorlesungen? ○ Gesamter Prozess? <p>Wer genau ist die Zielgruppe für Ihre virtuellen WBL-Inhalte?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Stellen Sie sicher, dass Sie Inhalte anbieten, die auf die Bedürfnisse Ihrer Lernenden zugeschnitten sind. WBL-Lernende im ersten Jahr brauchen einen völlig anderen Ansatz als Lernende im letzten Jahr. | <p>Infrastruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Haben Sie die notwendige Infrastruktur zur Verfügung? ○ Sind Sie im Home-Office oder können Sie auf die Einrichtungen in Ihrem Unternehmen zugreifen? ○ Müssen Sie besondere Termine vereinbaren oder Vorschriften mit anderen Mitarbeitenden einhalten? ○ Wie können Sie die Zugänglichkeit zu Ihren Inhalten für alle Lernenden sicherstellen? <p>Ausrüstung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Haben Sie die notwendige Hardware zur Verfügung? Für Sie als Mentor/in und für Ihre Lernenden? Was müssten Sie anschaffen? ○ Haben Sie die nötige Software zur Hand? Benötigen Sie Lizenzen als Mentor/in oder auch für die Lernenden? <p>Zeit</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wie viel Zeit würden Sie für die Umsetzung der Virtualisierung benötigen? Handelt es sich nur um den Aufbau einer digitalen Kommunikationsstruktur oder planen Sie eine tiefgreifende Digitalisierung der Inhalte? ○ Haben Sie die zeitlichen Ressourcen zur Verfügung? Wie können Sie Zeit gewinnen? Gibt es vielleicht eine effizientere Lösung? <p>Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Verfügen Sie bereits über die notwendigen Kompetenzen, um Ihre WBL-Inhalte zu virtualisieren? ○ Welche zusätzlichen Kompetenzen würden Sie benötigen? Wie können Sie diese Kompetenzen erwerben? Ist es möglich, die Kompetenzen durch selbstgesteuertes Lernen mit Hilfe von Tutorials zu erwerben? <p>Personal</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Arbeiten Sie allein an der Virtualisierung der WBL-Inhalte oder müssen Sie mit anderen Personen zusammenarbeiten? ○ Wenn Sie bei der Umsetzung Unterstützung benötigen (z. B. IKT/IT-Personal), verfügen Ihre unterstützenden Kolleginnen über die nötigen Ressourcen, um Ihnen die benötigte Hilfe zukommen zu lassen? <p>Finanzielle Ressourcen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Müssen Sie Geräte oder Softwarelizenzen kaufen? ○ Haben Sie das erforderliche Budget zur Verfügung? ○ An wen müssen Sie sich wenden, um den Kauf zu ermöglichen? ○ Machen Sie eine grobe Schätzung: Wie viel Budget brauchen Sie? | <ol style="list-style-type: none"> 1. Skizzieren Sie den Inhalt, den Sie virtualisieren wollen. Teilen Sie die Inhalte in Einheiten von max. 60-90 Minuten auf, um der Konzentration und Aufmerksamkeitsspanne der Lernenden gerecht zu werden. 2. Definieren Sie Lernziele für Ihre Lernenden (was können Ihre Lernenden nach Abschluss des Lerninhalts tun). Definieren Sie ggf. Unterziele und gliedern Sie den Inhalt noch weiter auf. 3. Erstellen Sie einen roten Faden, der durch den Inhalt führt, am besten Schritt für Schritt von Anfang bis Ende. Woran werden Sie erkennen, dass Ihre Lernenden die Lerneinheit abgeschlossen haben? 4. Wählen Sie die am besten geeignete digitale Vermittlungsmethode und ergänzende Softwaretools. 5. Erstellen Sie die Inhalte nach Ihren Plänen. Stellen Sie sicher, dass der Inhalt die Lernenden aktiv anspricht. 6. Erstellen Sie eine für Ihre WBL-Inhalte geeignete Bewertung, z. B. ein Quiz. Oder sollen die Lernenden ein Foto von einem Projekt hochladen, das sie erstellt haben? Das liegt ganz bei Ihnen! | <ul style="list-style-type: none"> ○ Sind Ihre WBL-Inhalte für Ihre Lernenden attraktiv und leicht verdaulich? Enthalten sie eine Mischung aus Medien und visuellen Elementen? Wenn sie nur textbasiert sind, versuchen Sie, diese durch eine andere digitale Methode oder durch das Hinzufügen einiger auflockernder Elemente aufzupeppen. ○ Ist Ihr WBL-Inhalt für Ihre Lernenden motivierend? Ist das Arbeitspensum in der veranschlagten Zeit machbar? Ein Witz hier und da kann einen großen Unterschied machen, wenn es darum geht, Ihre Lernenden zum Weitermachen zu motivieren. ○ Holen Sie das Feedback Ihrer Lernenden ein, um sicherzustellen, dass Sie die Lernenden weder über- noch unterfordern. Vor allem zu Beginn müssen Sie möglicherweise engen Kontakt zu den Lernenden halten, um zu beurteilen, ob Ihre Lerninhalte auf geeignete Weise angeboten werden. ○ Testen Sie das Trainingsprogramm WBL_GOES_VIRTUAL und die Online-Toolbox für zusätzliche Informationen und Unterstützung. |